

Dokumentation der Leistungsbewertung

Fach: Geschichte

gültig ab 9/2026

Lt. FK-Beschluss vom 07.09.2026

Unterschrift des/der FKV _____

Gesamtnote

Schriftliche Arbeiten

Klausuren

50 % der Gesamtnote

Sonstige Mitarbeit

50 % der Gesamtnote

Leistungsbewertung im Fach Geschichte (EF, Q1, Q2)

Im Fach Geschichte sind für die Leistungsbewertung zwei Bereiche etwa gleich wichtig: die Klausuren einerseits (etwa 50%, wird in einem Hj. nur eine Klausur geschrieben (1. Hj. EF), wird sie annähernd doppelt gewichtet) und die SoMi (sonstige Mitarbeit, sonstige Leistungen, etwa 50%).

Die Anzahl und die Dauer der Klausuren in der Oberstufe wird im Sinne einer Progression bis zur Zentralabiturklausur wie folgt festgelegt:

EF: 1.Hj: 1 Klausur 90 Min., 2. Hj.: 2 Klausuren, 90 Min.
Q1 (Gk): 4 Klausuren 135 Min.
Q1 (Lk): 4 Klausuren, 180 Min.
Q2 (Gk): 1. Hj.: 2 Klausuren, die erste: 135 Min., die zweite: 180 Min., 2. Hj.: 1 Klausur 210 Min. + 30 Min. Auswahlzeit (Abiturvorklausur)
Q2 (Lk): 1. Hj.: 2 Klausuren, 225 Min., 2. Hj.: 1 Klausur 300 Min. (30 Min. Auswahlzeit enthalten = Abiturvorklausur)
Hilfsmittel: Rechtschreibduden, Zuordnung zu den Notenstufen: 80 Pkte Inhaltliche Leistung, 20 Pkte Darstellungsleistung = 100 Pkte

Die Note für sonstige Mitarbeit (SoMi) setzt sich aus verschiedenen Leistungen der Schülerin oder des Schülers im Unterricht zusammen:

Mitarbeit	Sonstige schriftliche Leistung	Sonstige mündliche Leistung
● Beteiligung am Unterrichtsgeschehen (selbstständig und kooperativ) in verschiedenen Arbeitsformen, z.B.: ➢ Unterrichtsgespräch ➢ Einzelarbeit ➢ Partnerarbeit ➢ Gruppenarbeit ● Korrekte Verwendung der Fachsprache ● differenzierte und fundierte Fachkenntnisse ● Formulierung von eigenständigen, weiterführenden, Problem lösenden Beiträgen ● eigenständiges Nacharbeiten von versäumtem Unterrichtsstoff	● Hausaufgaben (regelmäßig, eigenständig, pünktlich, sorgfältig) ● Heftführung (vollständig, übersichtlich, strukturiert) ● Zusammenfassung von Unterrichtsergebnissen ● Tests / schriftliche Leistungsüberprüfung ● Unterrichtsprodukte, z.B. Plakat, Stationenlernen, Protokolle, Rollenspiele, Erklärvideos, Podcast, PPP	● Ergebnispräsentationen ● (Kurz-) Referate / Vorträge ● mdl. Leistungsüberprüfung ● Einzelgespräche ● Präsentationen von Hausaufgaben ● Einzelbeobachtungen

Die Bewertung der SoMi erfordert längere und genaue Beobachtung. Bei der Bewertung spielen Quantität, Qualität und Kontinuität eine Rolle. Der Stand der Beurteilung kann an Eltern-Schüler-Sprechtagen oder an Gesprächsterminen nach Vereinbarung erfragt werden.